

10. April 2018

LR Teschl-Hofmeister und Alt-Bundespräsident Fischer eröffnen Ausstellung im Schloss Artstetten

Neue Dauerausstellung „Franz Ferdinand und der Erste Weltkrieg“

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister eröffnete kürzlich gemeinsam mit Alt-Bundespräsident Heinz Fischer die neue Ausstellung „Durchs Schlüsselloch: Geschichte erzählt! Erzherzog Franz Ferdinand und der Erste Weltkrieg“. Begleitend zu dieser neuen Dauerausstellung finden im Rahmen eines EU-Projektes in Zusammenarbeit mit der Kulturabteilung Südböhmen (Tschechien) Workshops passend zum Gedenkjahr statt.

„Das Attentat auf Thronfolger Franz Ferdinand leitete den Ersten Weltkrieg ein – die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts. Über Geschichte Bescheid zu wissen ist die Grundlage, um aus ihr lernen zu können“, so Landesrätin Teschl-Hofmeister in ihren Eröffnungsworten. Sie zeigte sich beeindruckt von der neuen Ausstellung, die innovative museumspädagogische Ansätze nutzt und neue Perspektiven auf den Thronfolger und das Attentat von Sarajewo eröffnet.

Besonders hob sie die Zusammenarbeit mit dem europäischen Nachbarn Tschechien im Rahmen des EU-Projekts NETWORLD als beispielhaft hervor. Landesrätin Teschl-Hofmeister abschließend: „Gerade im Gedenkjahr heißt es wachsam zu sein und umso stärker für ein europäisches Miteinander einzutreten.“

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.